

## Onlinekurs Mathematik - Gleichungen mit einer Unbekannten - Einfache Gleichungen

### Einführung

#### Beispiel 2.1.2

Die Gleichung  $2x-1=x^2$  besitzt die rechte Seite  $x^2$  und die linke Seite  $2x-1$ . Einsetzen von  $x=1$  ergibt den Zahlenwert 1 auf beiden Seiten des Gleichheitszeichens, also ist  $x=1$  eine Lösung dieser Gleichung. Dagegen ist  $x=2$  keine Lösung, denn Auswerten ergibt 4 auf der linken Seite und 3 auf der rechten Seite der Gleichung.

Typische Aufgabenstellungen für Gleichungen sind

- Angabe der Lösungen einer Gleichung, d.h. aller Werte für die Unbestimmten, welche die Gleichung erfüllen,
- **Umformen** der Gleichung, insb. Auflösen nach den Variablen,

das Finden einer Gleichung, die ein textuell gegebenes Problem beschreibt.

Kommentar [I1]: umformen

#### Info 2.1.4

Zwei Gleichungen sind **äquivalent**, wenn sie die gleiche Lösungsmenge besitzen.

Eine **Äquivalenzumformung** ist eine spezielle Umformung, welche die Gleichung, aber nicht ihre Lösungsmenge verändert. Wichtige Äquivalenzumformungen sind

- Addieren/Subtrahieren von Termen auf beiden Seiten der Gleichung,
- **Umdrehen** der Gleichung,
- **Umformen** von Termen auf einer Seite der Gleichung,
- bekannte Gleichungen auf eine Seite anwenden.

Kommentar [I2]: umdrehen

Kommentar [I3]: umformen

Die folgenden Umformungen sind nur dann Äquivalenzumformungen, wenn der verwendete Term nicht Null ist (was von den Variablen abhängen kann):

Multiplikation/Division mit einem Term (dieser Term darf nicht Null sein),

## 2.1.2 Auflösen linearer Gleichungen

### Beispiel 2.1.13

Die lineare Gleichung  $3x+3=9x+9$  hat eine Lösung:

$$3x+3 = 9x+9 \quad \Leftrightarrow = \square\square\square\square\square : (x+1) \quad 3 = 9 .$$

Dies ist eine falsche Aussage, also ist die Gleichung für alle  $x \neq -1$  (Bedingung aus der Umformung) falsch. Einsetzen von  $x=-1$  erfüllt jedoch die Gleichung, daher ist es die einzige Lösung.

Alternativ hätte man die Gleichung **aus** so umformen können:

$$3x+3 = 9x+9 \quad \Leftrightarrow = \square\square\square\square\square -3x-9 \quad -6 = 6x \quad \Leftrightarrow \quad x = -1 .$$

**Kommentar [I4]:** auch

## 2.1.3 Auflösen quadratischer Gleichungen

### Info 2.1.20

Beliebige quadratische Gleichungen kann man (ggf. Sortieren der Terme auf **die linke** Seite und Normieren) durch **quadratische Ergänzung** in Scheitelpunktform bringen. Dazu wird auf beiden Seiten eine Konstante addiert, so dass links ein Term der Form  $x^2 \pm 2sx + s^2$  für die erste oder zweite binomische Formel entsteht.

**Kommentar [I5]:** der linken

### Beispiel 2.1.21

Die Gleichung  $x^2 - 4x + 2 = 0$  kann man durch Addieren der Konstanten 2 in die Form  $x^2 - 4x + 4 = 2$  bzw. in die Scheitelpunktform  $(x-2)^2 = 2$  bringen. Aus ihr kann man sofort die Lösungen  $x_1 = 2 - 2\sqrt{2}$  und  $2 + 2\sqrt{2}$  ablesen. Andererseits besitzt die quadratische Gleichung  $x^2 + x = -2$  keine Lösung, denn quadratische Ergänzung führt auf  $x^2 + x + 14 = -74$  bzw.  $(x+12)^2 = -74$  mit negativer rechter Seite.

Kommentar [I6]: die quadratische

### Aufgabe 2.1.22

Bestimmen Sie die Lösungen dieser quadratischen Gleichungen über quadratische Ergänzung, nachdem Sie die Terme auf die linke Seite sortiert und normiert haben:

Kommentar [I7]: die quadratische

Kommentar [I8]: der linken

### Lösung

Die Umformungen lauten:

Kommentar [I9]: Umformungen

## Onlinekurs Mathematik - Gleichungen mit einer Unbekannten - Betragsgleichungen

### 2.2.2 Gemischte Gleichungen

### Beispiel 2.2.6

Zu lösen sei die Gleichung  $|x-1| + x^2 = 1$ . Die Fallunterscheidung lautet hier wie folgt:

- Ist  $x \geq 1$ , so kann man den Betrag durch Klammern ersetzen und erhält die quadratische Gleichung  $(x-1) + x^2 = 1$ , welche zu  $x^2 + x - 2 = 0$  umgeformt wird. Die  $pq$ -Formel liefert die beiden Lösungen

$$x_{1/2} = \frac{-1 \pm \sqrt{1 + 8}}{2} = \frac{-1 \pm 3}{2} = -2, 1$$

von denen nur  $x_2$  die Fallbedingung erfüllt.

- Ist  $x < 1$ , so erhält man die Gleichung  $-(x-1) + x^2 = 1$ , welche zu  $x^2 - x = 0$  bzw.  $x \cdot (x-1) = 0$  umgeformt wird. Man kann aus der Produktdarstellung die beiden Lösungen  $x_3 = 0$  und  $x_4 = 1$  ablesen, wegen der Fallbedingung ist hier nur  $x_3 = 0$  eine Lösung der ursprünglichen Gleichung.

Insgesamt ist also  $L = \{0; 1\}$  die Lösungsmenge der Ausgangsgleichung.

Kommentar [I10]: so erhält

## **Onlinekurs Mathematik - Gleichungen mit einer Unbekannten - Abschlusstest**

### **Abschlusstest Modul 2**